



Planungskultur regionaler Initiativen und interkom- munaler Kooperation

Symposium
am 02.12.2019
in Köln

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen

Schwanthalerstraße 22
80336 München

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23
office@isw.de
www.isw-isb.de

Institut
für Städtebau Berlin

Schicklerstraße 5-7
10179 Berlin

Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22
info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Deutsche Akademie
für Städtebau und
Landesplanung

Da sich die Rahmenbedingungen und Aufgabenstellungen kommunalen Handelns im Laufe der Zeit verändert und erweitert haben, können viele Herausforderungen kaum noch mit bestehenden kommunalen Kapazitäten und innerhalb der räumlichen Gemeindegrenzen bewältigt werden. Demzufolge hat sich in den letzten Jahrzehnten ein breites Spektrum regionaler Initiativen und interkommunaler Kooperationen entwickelt, das sich nicht nur hinsichtlich des Institutionalisierungsgrades, der Dauer der Zusammenarbeit oder der gemeinsam bearbeiteten Aufgabenbereiche unterscheidet.

Vor diesem Hintergrund wird die Veröffentlichung „Planungskultur regionaler Initiativen und interkommunaler Kooperationen“, die als gemeinsame Initiative zwischen Deutschem Städtetag, Deutschem Städte- und Gemeindebund, Institut für Städtebau und Wohnungswesen und unterstützt vom Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung, als handlungsorientierte Weiterführung entsteht, beispielgebende Planungsprozesse und Projekte zum Umgang mit regionalen und interkommunalen Herausforderungen vorstellen.

Die inhaltlichen und methodischen Innovationen sind nun die Grundlage für ein Symposium von Wissenschaft und Praxis mit dem Ziel, sich in zwei Gesprächsrunden über die Bewältigung aktueller Herausforderungen, das neue Verständnis von Zielen und Inhalten grenzübergreifender Gemeindeentwicklung und über neue Planungskultur in der Gestaltung von Entwicklungsprozessen auszutauschen sowie der Frage nachzugehen, wie zukünftig Stärken weiterentwickelt, Herausforderungen gemeistert und Maßstäbe und Standards definiert werden können.

Die Fachöffentlichkeit, Planerinnen und Planer sowie Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft und Wirtschaft sind herzlich eingeladen, den Status Quo der Planungskultur regionaler Initiativen und interkommunaler Kooperation in Vorträgen, Podien und Gesprächen zu reflektieren und gemeinsame Perspektiven für ihre Weiterentwicklung zu entwerfen. Das Symposium wird, über die oben genannten Träger hinaus, von der Wiechers Stiftung: Städte für Menschen unterstützt.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 15. November 2019 an office@isw.de oder online auf www.isw-isb.de. Die Teilnahme ist kostenlos.

TAGUNGsort

Deutscher Städtetag
Hauptgeschäftsstelle Köln
Gereonshaus
Gereonstraße 18-32
50670 Köln



PROGRAMM SYMPOSIUM

02.12.2019, Montag

- 12:30 Anmeldung, Mittagsimbiss und Kontakte
- 13:30 **Begrüßung**
Dr. Timo Munzinger, Deutscher Städtetag
- 13:45 **Einführung und Erläuterung des Publikationsvorhabens**
*Prof. Julian Wékel, Institut für Städtebau und Wohnungswesen München,
Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung e.V.*
- 14:00 **Aktuelle Herausforderungen, Entwicklung und Perspektiven regionaler
Insitutionalisierung und interkommunaler Zusammenarbeit**
Dr. Reimar Molitor, Region Köln / Bonn e.V.
- 14:30 **Neues Verständnis von Zielen und Inhalten interkommunaler Gemeinde-
entwicklung und neue Planungskultur in der gemeinsamen Gestaltung
von Entwicklungsprozessen**
- Impulsvorträge und Podiumsdiskussion -
Moderation: Bernd Düsterdiek, Deutscher Städte- und Gemeindebund
Im Gespräch:
*Bürgermeister Wolfgang Borst, Stadt Hofheim i.Ufr. und Gemeinde-Allianz
Hofheimer Land*
Dr. Christoph Hemberger, Verband Region Stuttgart
*Roland Spiller, Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten (angefragt)*
*Annette Nothnagel, OstWestfalenLippe OWL Gesellschaft zur Förderung der
Region mbH (angefragt)*
- 16:00 Kaffee und Kontakte
- 16:30 **Der Blick nach vorne - Stärken weiterentwickeln, Herausforderungen
meistern, Maßstäbe und Standards regionaler Initiativen und interkommun-
aler Kooperation definieren**
- Impulsvorträge und Podiumsdiskussion -
Moderation: Dr. Timo Munzinger, Deutscher Städtetag
Im Gespräch:
Norbert Portz, Deutscher Städte- und Gemeindebund
Prof. Christa Reicher, RWTH Aachen
Prof. Julian Wékel, ISW / DASL
Rüdiger Wiechers, Stadtrat a.D. Bad Vilbel
- 18:00 Empfang der Wiechers Stiftung: Städte für Menschen
Get-together
- 19:30 Ende des Symposiums

Anmeldung bis zum 15. November: Institut für Städtebau und Wohnungswesen München | office@isw.de

Hiermit melde ich mich für das Symposium verbindlich an

Institution/Firma

Name, Vorname, Titel

Tätigkeitsschwerpunkt (z.B. Stadtplanung, Energie, ...)

Straße

Postleitzahl/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ihre Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a und b sowie Art. 7 DSGVO. Mit der Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an.

Ich möchte über Ihre Fortbildungen per E-Mail informiert werden: () Ja Unterschrift:

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit kostenfrei widerrufen. Datenschutzhinweise: www.isw-isb.de/datenschutzerklaerung

Bitte informieren Sie uns, wenn Sie eine Nennung in der Teilnehmerliste nicht wünschen.